

Studieren im Ausland

1 Studieren fernab der Heimat – heute der Normalfall?

Immer mehr Deutsche studieren im Ausland, immer mehr ausländische Studenten sind an deutschen Universitäten eingeschrieben. Wie ist es bei Ihnen? Haben Sie Erfahrungen mit einem Auslandsstudium? Und wenn nicht: Können Sie sich vorstellen, im Ausland zu studieren?

a Sprechen Sie mit Ihrer Lernpartnerin / Ihrem Lernpartner über die Fragen und tragen Sie die Aussagen des jeweils anderen im Kurs vor.



© Thinkstock/istock/Rido/ranz

b Sammeln Sie zu zweit Gründe, die für ein Auslandsstudium sprechen. Verwenden Sie die folgenden Redemittel.

„ *Der wichtigste Grund / Das wichtigste Motiv ist sicherlich ...*
Am meisten spricht dafür, dass ...
Der Hauptvorteil eines Auslandsstudiums ist ...
Eine wichtige Rolle spielt natürlich auch, dass ...
Dazu kommt, dass ...
Heutzutage ist es eine Selbstverständlichkeit, dass ... “

Klar ist aber auch: Das Studieren fern der Heimat bringt auch Probleme und Nachteile mit sich.

c Sammeln Sie im Kurs, welche Nachteile und Probleme Ihnen dazu spontan einfallen.

„ *Das Hauptproblem / Besonders problematisch ist sicherlich ...*
Nicht zu unterschätzen ist / sind aber auch ...
Ein besonderer Nachteil ist, dass / wenn ...
Die Hauptschwierigkeit ist wohl / vermutlich / wahrscheinlich ... “

2 Studierende in Deutschland – mehr Licht als Schatten

Unter <http://www.bmbf.de/press/3563.php> erfahren Sie, was aus einer vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) geförderten Studie hervorgeht über

- die Zufriedenheit der Studierenden aus dem Ausland,
- deren finanzielle Lage,
- deren Schwierigkeiten.

a Recherchieren Sie dazu und notieren Sie in Stichpunkten. Vergleichen Sie mit Ihrer Lernpartnerin / Ihrem Lernpartner.

- b** Gegen Ende wird über die Herkunftsländer informiert. Mit welchem Resultat? Notieren Sie das Ergebnis mithilfe folgender Redemittel.

„An der Spitze / Auf Platz 1 liegt / steht ...
 Gefolgt von ... / Es folgt / folgen ... / Danach kommt / kommen ...
 Ebenfalls unter den ersten 20 Ländern ist / befindet sich ...“

Die oben genannte Website gibt Auskunft über die Wertschätzung der deutschen Politik gegenüber ausländischen Studierenden. Zu einer ganz anderen Einschätzung kommt die bürgerlich-liberale Tageszeitung „Die Presse“ aus Österreich, wo ebenfalls viele ausländische Studierende die Universitäten bevölkern: http://diepresse.com/home/bildung/universitaet/1383020/Uni_Auslaendische-Studenten-als-Belastung.

- c** Vergleichen Sie im Kurs die beiden Standpunkte und verwenden Sie die Redemittel. Worin liegt der Unterschied dieser beiden Quellen? Diskutieren Sie auch, was Sie am meisten überrascht hat.

„Während auf der Website des BMBF ... sehr geschätzt werden,
 ..., dagegen werden in dem österreichischen Zeitungsartikel ...
 Im Vergleich / Unterschied / Gegensatz zur deutschen Studie, in der ... ,
 gibt es laut „Die Presse“ in Österreich ...“

„Also, am meisten überrascht hat mich ... /, dass ...
 Am erstaunlichsten fand ich ... /, dass ...“

- 3** Suchen Sie sich im Netz unter den deutschsprachigen Unis in Deutschland, Österreich oder der Schweiz eine heraus und notieren Sie in Stichpunkten: Wie wirbt „Ihre“ Uni speziell für ausländische Studierende?



© Thinkstock/Stock/Devonyu

Als Hilfe hier einige nützliche Suchbegriffe der Universität Mannheim. Sie finden sie auf der Webseite der Uni unter der Rubrik „Einrichtungen“, „Akademisches Auslandsamt“ und „Studium für Ausländer in Mannheim“.

Wählen Sie mindestens sechs davon aus.

- Warum Mannheim / ...?
- Studienangebot
- Bewerbung
- Studienfinanzierung
- Vor der Anreise
- Wohnen in Mannheim / ...
- Nach der Ankunft in Mannheim / ...
- Patenprogramm
- Sprachkurse
- Informationsbroschüren
- Nützliche Links
- Promovieren in Mannheim / ...

- 4** Das Thema „Ausländische Studierende“ im Film

Vielleicht kennen Sie ja den Film „L'auberge espagnol – Barcelona für ein Jahr“ oder haben zumindest von ihm gehört. Darin wird das Leben von Erasmus-Stipendiaten aus diversen europäischen Ländern in Barcelona dargestellt.

Sehen Sie den deutschen Trailer auf <http://www.youtube.com/watch?v=fZoCXYEg58U>.

Wie wird hier das Leben ausländischer Studierender dargestellt? Diskutieren Sie in Kleingruppen.

Lösungen

- 4 Vorschlag: Manchmal führt die Sprache zu Missverständnissen oder Konflikten (die Engländerin, die kein Französisch versteht), manchmal auch gewisse kulturelle Unterschiede (der deutsche Mitbewohner, der Jahre im Voraus plant).